



Oasentage

mit Pfarrer Herbert Traxl
im ehemaligen Kapuzinerkloster Ried im Oberinntal

Pfr. Herbert Traxl bietet im Kapuzinerkloster Ried sogenannte Oasentage an.
Ein Oasentag soll Ihnen helfen, sich aus dem Alltag zu lösen,
mit allem, was Sie antreibt und oft auch bedrängt, innezuhalten und
wahrzunehmen, dass Gott sich Ihnen liebevoll zuwendet.



Oasentage finden statt:

- » jeweils an jedem ersten Freitag im Monat mit einer Biblischen Betrachtung (lectio divina) zum Evangelium des kommenden Sonntags.
- » In den folgenden Wochen an Samstagen mit einem Impuls zum Monatsthema.

Tagesablauf

09:00 - 10:00 Uhr
Freitag: Biblische Betrachtung
Samstag: Impuls
10:45 Uhr
Eucharistiefeier
12:00 Uhr
Mittagessen im Haus
15:30 Uhr
Gesprächsaustausch und Abschluss

Unkostenbeitrag

€ 15,- incl. Mittagessen, Kaffee oder Tee
€ 7,- ohne Mittagessen

Anmeldung zum Mittagessen

Wir bitten um Anmeldung
am Vortag bis 11 Uhr
bei Frau Barbara Hager,
+436645141 440 (SMS oder WhatsApp)

6531 Ried im Oberinntal 79 / Google Map suche: „pilgeroase“
www.pilgeroase.at



Terminübersicht 2023

- » Sa 25. Februar
- » Fr 03. März
- » Sa 11. März
- » Sa 18. März
- » Sa 15 April
- » Sa 22. April
- » Sa 29. April
- » Fr 05. Mai
- » Sa 13. Mai
- » Sa 27. Mai
- » Fr 2. Juni
- » Sa 10. Juni
- » Sa 17. Juni
- » Sa 24. Juni

Monatsthemen

März

Verzeihen können - Versöhnung erfahren. Vom leidvollen Nachtragen zum erlösenden Vorwärtsgen

- » *Die Fesseln der Vergangenheit*
- » *Wohin mit den erlittenen Kränkungen*
- » *Wer nachträgt, trägt schwer*
- » *Das geeinte Herz*

April

Der reinigende Wüstenweg des berufenen Menschen. Vom Propheten Elija und seiner beispielhaften Läuterung.

- » *Vor die Wahl gestellt*
- » *Gott kommt unerkant*
- » *Das Geheimnis bewohnen*
- » *Vom Engel berührt*

Mai

Ich bin gesegnet und berufen. Meine Berufung erkennen, -annehmen, -leben.

- » Die innere Stimme
- » Was suche ich, -kann ich, -soll ich?
- » Wie ein Blitz aus heiterem Himmel oder ein langsam anschwellender Fluss

Juni

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen. Hinein-hören in die tiefsinnige Schönheit der Gedichte von H. Hesse und R. M. Rilke

- » Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne
- » Weil ich dich niemals anhielt
- » Da noch so nah der Himmel war
- » Nur diese weite, weiße Stille

